



PRESSEMITTEILUNG

22.06.2018

Wood Forever Pact

Wolz Nautic übergibt neues Holzdeck an die Deutsche Meeresstiftung – S.D. Fürst Albert II von Monaco zu Gast

Würzburg – Am 8. Juni 2018 wurden die Deutsche Meeresstiftung und die Prince Albert II of Monaco Foundation in Dresden mit dem Europäischen Kulturpreis ausgezeichnet. Im Vorfeld der Veranstaltung besuchte Fürst Albert II von Monaco das Forschungsschiff ALDEBARAN, das im Auftrag der Deutschen Meeresstiftung in der Elbmetropole zu Gast war.

Frank Schweikert, Vorstand und Gründer der Deutschen Meeresstiftung, und sein Team hießen Fürst Albert II und weitere Vertreter des Fürstentums Monaco auf der ALDEBARAN willkommen und informierten die Delegation über die wissenschaftlichen Aktivitäten des Schiffes und sprachen über gemeinsame Aktivitäten im Rahmen der Kooperation der beiden Stiftungen.

Diese Gelegenheit nutzte auch Wolz Nautic, das neue Deck der Tauch- und Badeplattform der Forschungsyacht, offiziell zu übergeben. „Für Wolz Nautic ist es eine große Ehre das neue Deck in Gegenwart von Fürst Albert II seiner neuen Bestimmung übergeben zu dürfen und so einen Teil dazu beizutragen, dass das Team der Deutschen Meeresstiftung wichtige Projekte für den Schutz der Meere voranbringen kann“, so Wolz Nautic Geschäftsführer Michael Wolz.

Bei der Segelyacht ALDEBARAN, die seit 1992 als Forschungs- und Medienschiff für diverse Projekte weltweit unterwegs ist, ergibt sich durch die enge Verzahnung zwischen Deutscher Meeresstiftung und der Prince Albert II of Monaco Foundation auch eine Verbindung zum

Marktführer für Schiffsbodenbeläge aus dem fränkischen Gaukönigshofen.

So hat Wolz Nautic im Jahr 2017 unter anderem eine Kooperation mit der Prince Albert II of Monaco Foundation gestartet und ist dem „Wood Forever Pact“ beigetreten. Hierbei handelt es sich um eine Initiative von Fürst Albert II, die sich zum Ziel gesetzt hat verantwortungsvoll mit der Ressource Holz im Yachtbau umzugehen.

Weiterhin nimmt die Verminderung der Abholzung von Regenwäldern sowie die Förderung von Wiederaufforstungsprojekten einen hohen Stellenwert ein.

Der Schutz der Biodiversität wie z.B. Artenvielfalt oder Vielfalt von Ökosystemen und die Verwendung von Holz aus legalen Quellen sind darüber hinaus elementare Bestandteile des „Wood Forever Pact“.

„Das gemeinsame Treffen und Gespräch mit Fürst Albert II auf der ALDEBARAN unterstreicht die Wichtigkeit, die dieses Thema für unser Unternehmen hat“, so André Hofmann, Marketingleiter bei Wolz Nautic.

„Der Refit der Decksfläche auf der ALDEBARAN stellt für Wolz Nautic ein ideales Projekt dar, um einen wertvollen Beitrag in Sachen Nachhaltigkeit zu leisten.

Insbesondere durch die Verknüpfung dieses Projektes mit unserem Engagement im „Wood Forever Pact“, schaffen wir den Brückenschlag zum verantwortungsvollen Handeln, das in unserem Firmenleitbild fest verankert ist“, so Hofmann weiter.

Das neue Holzdeck verfolgt genau diesen Ansatz und ist zudem eine Spende von Wolz Nautic an die Deutsche Meeresstiftung. Wolz Nautic dankt Frank Schweikert, dass er den Termin mit Fürst Albert II ermöglicht hat.



Bild: Auf der „Aldebaran“ mit S.D. Fürst Albert II von Monaco, Frank Schweikert (links) und André Hofmann (Mitte). Foto: Deutsche Meeresstiftung/Kahnert.

Wolz Nautic im Profil:

Wolz Nautic ist mit drei Produktionsstandorten in Deutschland, 110 Mitarbeitern und einem Umsatz von rund 11 Millionen Euro im Jahr 2017 das weltweit führende Unternehmen im Bereich Schiffsdeck-Produktion.

Gegründet Ende der 20er Jahre des letzten Jahrhunderts, als Schreinerei für hochwertigen Möbelbau, ist Wolz Nautic seit den 1980er Jahren im Bereich der Produktion von vorgefertigten Schiffsbodenbelägen tätig. Die Hauptprodukte von Wolz Nautic sind Schiffsbodenbeläge aus Teak / Holz oder Kunststoff, sowie Sonderlösungen für den maritimen Sektor. Neben Kunden wie Bavaria Yachtbau aus Giebelstadt, beliefert Wolz Nautic die meisten und größten Werften im Serienboot- und Megayachtbereich in Europa. Insbesondere zeichnet sich Wolz Nautic durch innovative Produkte und Ansätze sowie die Erreichung deren Marktfähigkeit als Innovations- und Technologieführer in der maritimen Branche aus.

Die Übernahme von Verantwortung gehört zur Unternehmenskultur von Wolz Nautic. Faire Zusammenarbeit mit Mitarbeitern und Lieferanten, schonender Umgang mit Ressourcen sowie die Ausrichtung der Unternehmensstrategie an Nachhaltigkeitsaspekten sind wichtige Faktoren für die tägliche Arbeit bei Wolz Nautic.

Weitere Informationen: www.wolznautic.de

Pressekontakt:

Wolz Nautic GmbH & Co. KG
 André Hofmann
 Head of Marketing & Sales Series Yachts
 phone: +49 9337 9809 17
 fax: +49 9337 9809 10
 mobile: +49 160 978 29 772
andre.hofmann@wolznautic.de